

Aus unseren Gesellschaften

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Baselbieter Heimatblätter**

Band (Jahr): **71 (2006)**

Heft 1

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus unseren Gesellschaften

Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland

Jahresversammlung 2006 in Langenbruck

Am Samstag, den 29. April 2006, um 15.30 Uhr (präzis) findet im Hotel Erica, Erikaweg 7, Langenbruck, unsere diesjährige Jahresversammlung statt, die folgende Traktanden umfasst:

1. Begrüssung
2. Protokoll der letztjährigen Jahresversammlung vom 16. April 2005
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Kassa- und Revisorenbericht
5. Voranschlag und Festsetzung der Mitgliederbeiträge
6. Wahlen
7. Tätigkeitsprogramm
8. Diverses

Mit Beginn um 16.30 Uhr vorgesehen ist die Vorführung einer filmischen Dorfchronik.

Es handelt sich um ein Vermächtnis des 1988 verstorbenen Erica-Hoteliere Emil Müller. Der Filmbegeisterte hatte seit den 1930er Jahren das Geschehen in und um das Dorf Langenbruck auf Celluloid gebannt und so eine einzigartige Chronik hinterlassen. Müller dokumentierte unter anderem die Dreharbeiten für den einstigen Kinohit «Bider der Flieger» aus den 40er Jahren und er war mit seiner Kamera auch dabei, als sich in den 50er Jahren die Skispringer-Weltelite ein Rendez-vous

auf der Erzenberg-Schanze gab. – Der filmische Nachlass wurde vor einigen Jahren von der jetzigen Inhaberfamilie des Hotels Erica entdeckt.

Die Präsentation dieser amüsanten Langenbrucker Dorfchronik soll der Startpunkt sein für ein neues Projekt unserer Gesellschaft, das den Arbeitstitel «Inventory laufender Bilder» (Arbeitstitel) trägt, und das filmische Erbe unserer Region sichten, dokumentieren und für Möglichkeiten ihrer Bewahrung sorgen.

Zu diesem zweiten Akt sind auch die Angehörigen, Freunde und Gäste unserer Mitglieder ganz herzlich willkommen.

Anschliessend gemütlicher Ausklang, wobei für Speis und Trank gesorgt ist, da wir uns ja in einem Hotel mit Restaurant befinden.

Exkursion nach Oltingen BL

Auf Einladung unserer Gesellschaft findet am Samstag, 20. Mai 2006, eine Exkursion zusammen mit den Mitgliedern der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel (hag) statt. Auf dem Programm steht das schmucke Oberbaselbieter Dorf Oltingen mit der Nikolauskirche und seinen spätmittelalterlichen Fresken. Es führt der frühere Oltinger Pfarrer Markus Christ, Präsident des Kirchenrates der Evangelisch-reformierten

Landeskirche Baselland und Mitglied unserer Gesellschaft.

Details an die Mitglieder folgen auf dem Korrespondenzweg und finden sich auch unter www.grk-bl.ch.

Exkursion «Burgen des Oberaargaus»

Weitere Informationen zur diesjährigen Drei-Gesellschaften-Exkursion, vgl. unten bei den Veranstaltungshinweisen der Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde!

Kurzer Rückblick auf die trinationale Tagung vom 19. November 2005

Sinn und Aufgabe, aber auch die richtige Planung und der erfolgreiche Verlauf von geführten Besichtigungen und Rundgängen, einem wichtigen Mittel der Vermittlung von lokaler Kulturgeschichte, stand im Zentrum der trinationalen Tagung in Liestal (Baselland). Das von der «Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland (GRK-BL)» organisierte 2. Treffen von über 100 Delegierten und Mitgliedern von Institutionen, Gesellschaften und Vereinen für Regional- und Lokalgeschichte, Archäologie, Denkmalschutz, Kunst, Literatur und Sprache und Volkskunde sowie aus Museen des ganzen Dreilandes setzte einen vor über zwei Jahren in Lörrach begonnenen Prozess erfolgreich fort.

Damals wurde auf Initiative eines trinational zusammengesetzten Dreierteams das «Netzwerk Kulturgeschichte der RegioTriRhena» ins Leben gerufen, das grosses Wohlwollen und wertvolle Unterstützung durch den RegioTriRhenarat geniessen darf. Eindrücklich bewies dies im Liestaler «Engel»-Saal die

noch amtierende Präsidentin der RegioTri-Rhena, Frau OB Gudrun Heutebluhm (Lörrach), mit ihrem engagierten Grusswort, in dem sie erneut ihre grosse Sympathie dem Netzwerk gegenüber verdeutlichte. Anspornende Grussadressen kamen auch vom basellandschaftlichen Kulturminister Regierungsrat Urs Wüthrich-Pelloli, von Yves Muller, Maire adjoint der Stadt Colmar, und von der Liestaler Stadtpräsidentin Regula Gysin.

In der von Dominik Wunderlin (GRK-BL) geleiteten Tagung berichtete Markus Moering (Lörrach) über das Regiobuch-Projekt und die «ExpoTriRhena» im Lörracher Museum am Burghof und Benoît Bruant rapportierte über die Museologie-Ausbildung an der Université de Haute-Alsace in Mulhouse, während Laurence Becker und Caroline Buffet die brandneue Website des Netzwerks vorstellten, die dank der RegioTriRhena möglich wurde (www.regiotrirhena.org). Das sich anschliessende Podiumsgespräch war dann vollumfänglich dem Thema «Führungen», der Königsdisziplin vieler kulturgeschichtlicher Organisationen und Institutionen, gewidmet. Die von Christoph Keller, Redaktor von Radio DRS, klug geleitete Diskussion legte die Sichtweisen des Historikers, des Touristikers und der Vertretung des Lokalvereins offen und gab willkommene Impulse und Anregungen zu Gesprächen im grossen und kleinen Kreis. Die acht Workshop-Führungen am Nachmittag zeigten schliesslich praktisch auf, wie gross das Spektrum der Möglichkeiten an Themen und an Formen der Vermittlung ist. Ein virtueller Rundgang wurde hier ebenso präsentiert wie etwa die konventionelle, die historische Fotografien einsetzende oder die mit szenischen Elementen bereicherte Führung.

Die zweisprachig durchgeführte Veranstaltung bot auch dank der vielen Schriften- und Informationsstände im Vorraum die gern benutzte Möglichkeit zur Kontaktaufnahme und -pflege. Die aus M. Moehring, B. Bruant und D. Wunderlin bestehende und durch C. Buffet unterstützte Kerngruppe des Netzwerks durfte mit Genugtuung feststellen, dass sich das Netzwerk als zukunftsweisende Plattform

zu bewähren beginnt. In den beidseits des Rheins gelegenen Gemeinden F-Mackenheim und D-Oberrottweil wird sich das Netzwerk im Jahre 2007 zur nächsten Tagung treffen.

(Fotografische Impressionen vgl. www.grk-bl.ch; das Protokoll und weitere Informationen finden sich unter www.regiotrirhena.org.)

Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde

Frühjahrstagung im Museum der Kulturen Basel

Hinter die Kulissen des Museums mit den bedeutendsten Beständen zur europäischen Volkskultur in unserem Land führt Dominik Wunderlin, Leiter der Abteilung Europa, am 22. April 2006, nachmittags. Aufgrund der engen Verhältnisse in den Depots ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Unkostenbeitrag: CHF 10.– Anmeldung bei: Pierre Gürtler, Hotzlerweg 15, 4223 Blauen.

Sommertagung in Oltingen und Kilchberg

Mit Saner-Car geht es am Sonntag, 18. Juni, zu einer Halbtagesexkursion ins obere Baselbiet. Zunächst Besuch des Heimatmuseums (mit Führung) und der Dorfkirche St. Nikolaus (Führung durch Pfr. Baumann). Anschliessend Fahrt nach Kilchberg zum Besuch der Kirche St. Martin (Führung durch Ueli O. Kräuchi, Kunsthistoriker). Kosten für Fahrt und Führungen: CHF ca. 50.–. Anmeldung bis spätestens 21. Mai bei: Pierre Gürtler, Hotzlerweg 15, 4223 Blauen.

Ganztagesexkursion «Burgen im Oberaargau»

Der diesjährige Herbstausflug der drei Gesellschaften «Burgenfreunde beider Basel», «Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte BL» und «Gesellschaft Raurachischer Geschichtsfreunde» findet am Samstag, 9. September, statt und wird als Car-Ausflug von den Burgenfreunden Basel organisiert. Das Programm sieht vor: Besichtigung des Megalithturmes in Halten (SO), Besuch der Burg Grünenberg bei Melchnau (BE), Fahrt via St. Urban mit den Wässermatten zur Feste Aarburg, die ebenfalls unter Führung besucht wird. Mittagessen in Aarburg.

Abfahrt: 08.00 Uhr in Basel (Meret Oppenheimstrasse), Rückkehr: ca. 18.00 Uhr. Kosten für Fahrt, Führungen, Mittagessen (trockenes Gedeck): CHF 90.–. Anmeldungen bis spätestens 19. August bei: Christoph Matt, Schauenburgerstrasse 20, 4052 Basel.